

**Bedienungsanleitung
Funkempfänger UDR 7F1
mit
Funkmikrofon UH 816
oder
Taschensender UPL 83 mit
Nackenbügelmikrofon HS-200sk AK**



Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	3
2	FUNKEMPFÄNGER	3
3	EINGEBAUTER UHF 16 KANAL PLL TRUE-DIVERSITY FUNKEMPFÄNGER (UDR 7F1)	4
4	FUNKMIKROFONE	5
4.1	DYNAMISCHES FUNKHANDMIKROFON (UH 816).....	5
4.2	TASCHESENDE (UPL 83) MIT NACKENBÜGELMIKROFON (HS-200sk AK).....	6
5	BEDIENUNG	7
5.1	ERSTE INBETRIEBNAHME.....	7
5.2	SICHERHEITSHINWEISE	7
5.3	WARTUNG UND PFLEGE.....	7
5.4	PROBLEMBEHEBUNG	8
6	INFORMATIONEN FÜR AKKUS UND HOTLINE	8
7	HINWEIS ZUR ENTSORGUNG VON BATTERIEN UND AKKUS	8
8	TECHNISCHE DATEN	9
8.1	EMPFÄNGER	9
8.2	FUNKMIKROFONE HANDSENDER UND TASCHESENDE	9
8.2.1	<i>Funkmikrofon Handsender UH-816</i>	10
8.2.2	<i>Funkmikrofon Taschensender UPL-83</i>	10
8.2.3	<i>Nackenbügelmikrofon HS-200sk AK</i>	10
9	KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG	11
10	FUNKMIKROFON ZUBEHÖR	12

Abbildungsverzeichnis

Funkempfänger UDR 7F1 Frontansicht und Rückansicht.....	3
Funkempfangsmodul (A)	4
Funkhandsender UH 816	5
Taschensender UPL 83 F.....	6
Headset: Nackenbügelmikrofon HS-200sk AK mit Taschensender	6
Super-Schnell-Tisch Ladegerät PL 06.....	12
Umhängevorrichtung SZU 1032	12
Stativ-Tragetasche MB 3	12
Mikrofonklammer MH 31.....	12
Mikrofonstativ MST 210/8.....	12

<p>Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch!</p>

1 Einleitung

Sehr geehrter Anwender,

zunächst bedanken wir uns für Ihren Erwerb unseres Funkmikrofons mit Empfänger.

Das Funkmikrofon wie auch der Funkempfänger sind auf 16 Kanäle umschaltbar. Durch die 16 Nutzerfrequenzen gibt es bei Frequenzkollisionen immer eine Ausweichmöglichkeit. Das Funkmikrofon und der Funkempfänger arbeiten im UHF Bereich und sind zulassungsfrei. Daher entstehen keine weiteren Kosten im Betrieb.

Die Sendeantenne des Funkhandmikrofons ist im Mikrofon-Schaft eingebaut und kann daher nicht abbrechen. Das Nackenbügelmikrofon wird mit dem Taschensender eingesetzt werden. Im Gegensatz zum Funkhandsender hat der Redner bei diesen Mikrofonen beide Hände frei. Der Pilotton der Sender sorgt für eine stabile Übertragung. Eine LED informiert über den Zustand der Batterien.

Der Funkempfänger kann an jeder fest installierten und mobilen Beschallungsanlage (z.B. Lautsprecher- oder Konferenzanlage) betrieben werden. Ein Verbindungskabel mit Klinkensteckern sowie ein XLR Adapter sind im Lieferumfang des Funkempfängers enthalten.

Durch den True-Diversity Betrieb des Funkempfängers, zu erkennen an den beiden Antennen, wird ein stabiler Empfang und hohe Reichweite erzielt. Die Antennen sind fest am Gerät montiert und können daher nicht plötzlich verschwinden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Anlage optimal für Ihre Veranstaltungen eingesetzt werden kann, bitten wir Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.

2 Funkempfänger

- A. Eingebauter Funkempfänger (Erläuterung siehe nächster Abschnitt)
- B. Power Kippschalter: Stromversorgung ein- und ausschalten
- C. 2 Antennen: durch Einschrauben befestigen, stabil installiert
- D. Netzanschlussbuchse: Stromanschluss nur mit dem mitgelieferten Netzkabel
- E. SQ-Drehregler (Squelch): Einstellung der Empfindlichkeit des Empfängers
- F. 6,3 mm Klinke: Anschluss des Empfängers mittels beiliegendem Klinkenkabel an den Verstärker, Falls der Verstärker einen 3-pol XLR Anschluss hat, muss das Klinkenkabel mit dem enthaltenen XLR Adapter verbunden werden.

Funkempfänger UDR 7F1 Frontansicht und Rückansicht



3 Eingebauter UHF 16 Kanal PLL True-Diversity Funkempfänger (UDR 7F1)

- A1. Wenn RA oder RB Diode leuchtet, steht die Funkstrecke. Es kann immer nur RA oder RB leuchten. Der Funkempfänger sucht sich das beste Signal.
- A2. Die AF Diode zeigt an, dass die Sprache übertragen wird. Beim Besprechen des Funkmikrofons flackert die Diode.
- A3. Die ON Diode leuchtet, wenn der Funkempfänger eingeschaltet ist.
- A4. Dieser Regler schaltet den Funkempfänger ein und regelt gleichzeitig die Lautstärke des zu übertragenden Signals.
- A5. Mit diesem Regler wird die Frequenz eingestellt. Es sind 16 verschiedene Frequenzstellungen möglich. Zur Übertragung der Signale muss am Sender die gleiche Frequenz wie am Empfänger eingestellt sein.

Der PLL True-Diversity Funkempfänger ermöglicht einen stabilen, störungsfreien und sicheren Empfang der Funksignale des Senders mit hohen Reichweiten.

Funkempfangsmodul (A)



Sendefrequenzen der 16 vorprogrammierten Kanäle:

Frequenz 1: 863,050 MHz	Frequenz 9: 864,050 MHz
Frequenz 2: 863,175 MHz	Frequenz 10: 864,175 MHz
Frequenz 3: 863,300 MHz	Frequenz 11: 864,300 MHz
Frequenz 4: 863,425 MHz	Frequenz 12: 864,425 MHz
Frequenz 5: 863,550 MHz	Frequenz 13: 864,550 MHz
Frequenz 6: 863,675 MHz	Frequenz 14: 864,675 MHz
Frequenz 7: 863,800 MHz	Frequenz 15: 864,800 MHz
Frequenz 8: 863,925 MHz	Frequenz 16: 864,925 MHz

4 Funkmikrofone

4.1 Dynamisches Funkhandmikrofon (UH 816)

- H1. Stahlmikrofonkorb: zum Schutz Mikrofonkapsel vor Beschädigungen
- H2. Mikrofonkapsel: Nierencharakteristik, Umwandlung Sprache in Signale
- H3. Batteriestandanzeige: Wenn die Diode kurz aufleuchtet ist noch genug Batterie bzw. Akku Kapazität vorhanden. Sollte die Diode ständig rot leuchten ist nur noch wenig Batterie- oder Akkuenergie vorhanden und man muss die Batterie wechseln oder den Akku aufladen.
- H4. Ein- und Ausschalter (on/off): An diesem Schalter wird das Funkmikrofon in der Stellung „on“ eingeschaltet und in der Stellung „off“ ausgeschaltet.
- H5. Batteriefach: Das Batteriefach wird zum Einstellen der Frequenz oder zum Batteriewechsel geöffnet, indem man das Mikrofon oben mit der linken Hand fest hält und mit der rechten Hand den Mikrofonschaft nach links abdreht. Das Funkhandmikrofon wird mit 2 Stück 1,5 V Mignon Batterien oder 1,2 V Akkus der gleichen Bauform betrieben.
- H6. Frequenzwahl: Am unteren Ende des Batteriefaches befindet sich ein Funkfrequenzwahlregler. Sie können 16 verschiedene Frequenzen einstellen, sodass keine Frequenzkollisionen entstehen. Beim Einsatz des Senders (Funkhandmikrofon) muss in Abstimmung mit dem eingebauten Funkempfänger die gleiche Frequenz eingestellt sein. Beispielsweise Funkhandmikrofon Frequenz Nr. 1 und die gleiche Frequenzwahl stellen Sie dann am Funkempfänger ein.

Bitte beachten: Falls das Funkhandmikrofon eine längere Zeit nicht eingesetzt wird, bitten wir um Entnahme der Batterien bzw. Akkus.

Das hier verwandte Funk-System muss bei der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post nicht angemeldet werden und ist dadurch auch gebührenfrei. Das Senden eines Pilotton-Signals sichert, dass nur die Signale dieses Funkmikrofons am Funkempfänger übertragen werden und Störungen durch Signale anderer auf Funk basierender Geräte werden unterbunden.

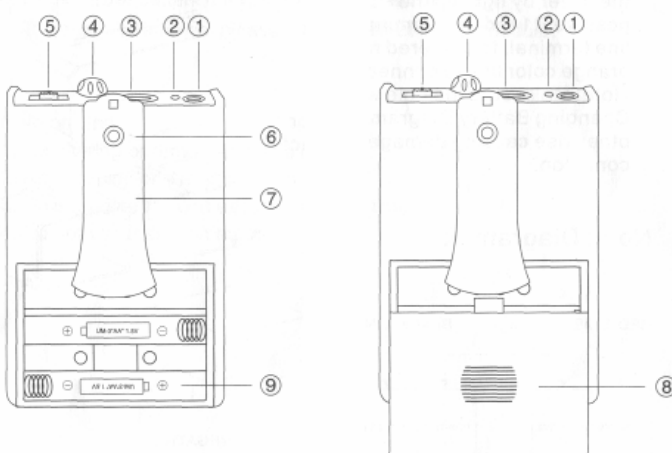
Funkhandsender UH 816



4.2 Taschensender (UPL 83) mit Nackenbügelmikrofon (HS-200sk AK)

1. Antenneanschlussbuchse: Die Antenne wird im Taschensender in die Buchse fest eingedreht.
2. Batteriestandanzeige: Wenn die Diode kurz aufleuchtet ist noch genug Batterie bzw. Akku Kapazität vorhanden. Sollte die Diode ständig rot leuchten ist nur noch wenig Batterie- oder Akkuenergie vorhanden und man muss die Batterie wechseln bzw. den Akku aufladen.
3. Mikrofon Anschlussbuchse (3-pol Mini XLR): Nackenbügelmikrofon in die Taschensenderbuchse einstecken. Der Stecker verriegelt sich in der Buchse. Beim Entfernen des Steckers bitte den kleinen Knopf zum Lösen der Verriegelung drücken und dabei den Stecker herausziehen.
4. Lautstärkeregelung: Mit diesem Regler kann die Lautstärke des Nackenbügelmikrofons geregelt werden.
5. Ein- und Ausschalter: Die Stellung „on“ bedeutet eingeschaltet und die Stellung „off“ ausgeschaltet.
6. Gürtelclip: Ein Clip sorgt für bequemes Tragen des Taschensenders am Gürtel bzw. Hosenbund.
7. Gürtelclip um 90 Grad drehen, um das Batteriefach zu öffnen.
8. Batteriefach: Die Abdeckung zum Batteriewechsel abnehmen. Der Taschensender kann entweder mit zwei 1,5 V AA Batterien oder Akkus der gleichen Bauform betrieben werden. Bitte beachten: Falls der Taschensender eine längere Zeit nicht eingesetzt wird, bitten wir um Entnahme der Batterien bzw. Akkus.

Taschensender UPL 83 F



Headset: Nackenbügelmikrofon HS-200sk AK mit Taschensender



A - Frequenzwahl:

Auf der Vorderseite des Taschensenders befindet sich ein Funkfrequenzwahlregler. Sie können 16 verschiedene Frequenzen einstellen, sodass keine Frequenzkollisionen entstehen. Beim Einsatz des Senders (Taschensenders) muss in Abstimmung mit dem eingebauten Funkempfänger die gleiche Frequenz eingestellt sein. Beispielsweise Taschensender Frequenz Nr. 1 und die gleiche Frequenzwahl stellen Sie dann am Funkempfänger ein.

Das hier verwandte Funk-System muss nicht angemeldet werden und ist dadurch auch gebührenfrei. Der Pilotton sichert eine stabil, störungsfreie Übertragung zum Empfänger. Beachten Sie bitte beim Einsatz eines Nackenbügelmikrofons, die Mikrophonkapsel relativ nah zum Mund anzubringen anstatt bei Funkaussetzern die Lautstärke zu erhöhen. Das Headset ist unauffällig, hautfarbig, sehr leicht, biegsam und kann somit an jede Kopfform und Frisur angepasst werden.

5 Bedienung

5.1 Erste Inbetriebnahme

Schrauben Sie die Antenne in den Funkempfänger ein. Verbinden Sie den Funkempfänger mittels mitgelieferten Klinkenkabels (eventuell XLR Adapter) mit dem Verstärker und mit dem mitgelieferten Netzkabel mit einer Steckdose. Drücken Sie das Gerät am Power-Kippschalter am Punkt ein, die ON Diode leuchtet. Drehen Sie den Volumen-Regler auf $\frac{1}{4}$ der Leistung.

Legen Sie in den Sender die mitgelieferten Batterien ein und überprüfen, ob der Frequenzwahlregler die gleiche Einstellung hat, wie der am Empfänger. In den Taschensender muss die Antenne eingedreht und das Nackenbügelmikrofon mit dem Klinkenkabel und dem eingeschraubten Adapter eingesteckt werden. Der Sender wird am ON/OFF Schalter eingeschaltet (ON Stellung). Am Taschensender ist der Volumen-Regler auf $\frac{1}{4}$ der Leistung einzustellen. Die LED Batteriezustandsanzeige des Senders leuchtet kurz auf (Dauerleuchten bei leeren Batterien).

Sender und Empfänger sind nun sprechbereit (AF Diode flackert bei der Signalübertragung). Die Diode RA und RB zeigen über welche Antenne die Signale empfangen werden. Die Antenne sind zum besseren Empfang des Signale verstellbar.

Für einen optimalen Empfang sollten Sie folgendes beachten:

Sender und Empfänger sollen möglichst in einer Sichtlinie sein. Metallische Objekte und HF erzeugende Geräte in der Nähe von Sender und Empfänger vermeiden. Der Squelch (Rauschsperreregler) wird im Werk für optimale Leistung voreingestellt. Normalerweise ist keine weitere Einstellung erforderlich. Es ist allerdings möglich, den Rauschsperreregler so einzustellen, dass entweder die Signalqualität oder der Systembereich Priorität erhält. Wird der Rauschsperreregler auf + gedreht, werden nur Signale besserer Qualität akzeptiert (Stummschaltung schon bei wenig Rauschen); der Betriebsbereich wird jedoch dadurch eingeschränkt. Wird der Rauschsperreregler entgegen auf - gedreht, werden auch Signale schlechter Qualität akzeptiert (Stummschaltung erst bei hohem Rauschpegel); der Betriebsbereich wird dadurch vergrößert. Vor jedem Einsatz sollte ein Test des Systems durchgeführt werden.

Nach der Benutzung Sender und Empfänger ausschalten.

5.2 Sicherheitshinweise

Die Sender und Empfänger sind vor Wasser und Hitzequellen zu schützen!

Beim Wechsel von kalten in warme Räume kann Kondenswasser entstehen! Die Sender und Empfänger sollten vor dem Einschalten an die Umgebungstemperatur angepasst sein.

Beachten Sie die Vorschriften für den Umgang mit Strom bzw. Batterien und Akkus!

Verwenden Sie nur die vorgesehenen Batterien oder Akkus, beachten Sie die Polung und entsorgen Sie Batterien in den vorgesehenen Sammelbehältern.

Transportieren Sie die Sender und Empfänger in der Originalverpackung.

Nur Personen, die sich mit den Sendern und Empfängern auskennen, sollten dieses bedienen.

Bei Schäden durch unsachgemäße Behandlung erlischt der Garantieanspruch.

5.3 Wartung und Pflege

Die Sender und Empfänger sollte von Verunreinigungen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch regelmäßig gereinigt werden. Keine Lösungsmittel und scharfen Reiniger verwenden.

Reparaturen und Wartungen dürfen nur dafür ausgebildete Fachleute durchführen.

Bitte Originalersatzteile verwenden!

5.4 Problembehebung

PROBLEM:	LÖSUNG:
Gerät lässt sich nicht anschalten.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Anschlussleitung des Netzteils und eventuelle Verlängerungsleitungen.
Kein Ton; RF LED's am Empfänger leuchten nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass die ON/OFF Schalter (POWER) am Sender und Empfänger eingeschaltet sind. Batterieanzeige des Senders überprüfen, um sicherzustellen, dass die Batterie Strom liefert. Wenn nötig, die Batterie austauschen. Sicherstellen, dass sich der Empfänger in der Sichtlinie des Senders befindet. Wenn nötig, die Entfernung zwischen Sender und Empfänger verringern. Den Lautstärkeregel am Empfänger höher drehen. Die Verbindung zwischen Empfänger und Mischpult/Verstärker überprüfen. Ins Mikrofon sprechen und AF LED des Empfängers beobachten. Wenn sie aufleuchtet, liegt das Problem an einer anderen Stelle des Systems.
Eingangssignal am Mischpult zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> Signalpegel über Dämpfungsschalter absenken.
Bei eingeschaltetem Sender ist das empfangene Signal verrauscht oder enthält Nebentöne.	<ul style="list-style-type: none"> Netz-/Batterieanzeige am Sender überprüfen und Batterie austauschen, wenn diese schwach ist. HF Interferenzquellen, wie z.B. Beleuchtungsausrüstung, entfernen. Möglicherweise werden zwei Sender auf der gleichen Frequenz betrieben. Ist dies der Fall, einen der Sender abschalten. Möglicherweise ist das Signal zu schwach. Wenn möglich, Empfänger näher beim Sender aufstellen. Empfängerrauschsperrung einstellen.
Der Empfänger rauscht bei ausgeschaltetem Sender.	<ul style="list-style-type: none"> Empfängerrauschsperrung einstellen. HF Interferenzquellen, wie z.B. Beleuchtungsausrüstung, entfernen. Empfänger an anderer Stelle aufstellen.
Kurzzeitiger Tonausfall bei Bewegung des Senders im Vorstellungsbereich.	<ul style="list-style-type: none"> Empfänger an anderer Stelle aufstellen, einen erneuten Funktionstest durchführen und die RF LED's beobachten. Wenn Tonaussetzer weiterhin fortbestehen, diese toten Punkte im Vorstellungsbereich markieren und bei der Vorstellung meiden.

6 Informationen für Akkus und Hotline

Niemals Sender mit leerem Akku über einen längeren Zeitraum lagern. Der Akku kann dadurch Schaden nehmen bzw. die Lebensdauer kann dadurch verkürzt werden. Akkuschäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Regel resultieren, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Achtung !!!

Sollte Ihr Empfänger mit Funkmikrofon nicht mehr funktionieren, was wir natürlich nicht hoffen, bitten wir Sie, sich mit der Fa. BMS Audio, Maulacher Str. 25, 74564 Crailsheim in Verbindung zu setzen. Unsere Hilfe- und Info-Hotline lautet: 07951-9622-100.

7 Hinweis zur Entsorgung von Batterien und Akkus

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus oder Geräten die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, Sie gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen:

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (zum Beispiel in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurücksenden. Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet.

In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

8 Technische Daten *

8.1 Empfänger

Betriebsart	PLL Synthesized True-Diversity
Trägerfrequenz	863 - 865 MHz
Vorprogrammierte Frequenzen	16 Kanäle
Bandweite	0,005 % mit Quarz gesteuert
Empfindlichkeit	-95 dBm
Frequenzhub	±40 kHz
Frequenzstabilität	±0,005 %
Interferenz-Frequenzen	Erste bei 66,75 MHz und Zweite bei 10,7 MHz
Übertragungsbereich	50 Hz - 15kHz
Störsignalabstand	>85 dB
Signal/Rauschabstand	>100 dB
T.H.D.	<0,5 %
Verbrauch	Empfänger 200 mA, Sender 100 mA
Ausgangsleistung	10 - 30 mW
Antennen	2 Antennen (beweglich einstellbar)
Stromversorgung	12 - 15 V, Gleichstrom 500 mA
Audio-Ausgang	6,3 mm Klinken-Buchse
Gewicht	1,5 kg
Abmessungen (H x B x T in mm)	44 (190 mit Antennen) x 210 x 180
Material der Gerätevorderseite	Aluminium
Gehäusegröße	½ 19"
Farbe	schwarz
Anzeigeart	7-Segmente- und Leuchtdioden-Anzeige
Senderreichweite	Eine verbindliche Angabe über die Senderreichweite ist unseriös, da diese erheblich von der Umgebungssituation abhängt. Diese kann im Freien bis zu 100 m betragen. In geschlossenen Räumen, deren Wände mit Metall verkleidet sind oder Stahlarmierungen enthalten, kann bereits nach 10 m Schluss sein.

8.2 Funkmikrofone Handsender und Taschensender

Sendeleistung	10 mW max.
Stromversorgung Sender	2 x 1,5 V Mignon Batterie oder gleiche Bauform 2 x 1,2 V Akku
Vorprogrammierte Frequenzen	16 Kanäle
Trägerfrequenz	863 – 865 MHz
Pilotton	Handsender und Taschensender
Frequenzstabilität	±0,005 %
Übertragungsbereich	50 – 18 kHz (±3 dB)

8.2.1 Funkmikrofon Handsender UH-816

Mikrofonkapsel	dynamische Kapsel
Richtcharakteristik	Niere
Gewicht	300 g
Maße	255 x 45 mm
Empfindlichkeit	- 105 dB
Frequenzgang	0,05 – 18 kHz
Stromverbrauch	100 mA ±10 mA
Signal/Rauschabstand	80 dB insgesamt
Antenne	eingebaut

8.2.2 Funkmikrofon Taschensender UPL-83

Antenne	extern, eindrehabar
Gewicht Taschensender	93 g
Maße Taschensender	180 x 60 x 35 mm

8.2.3 Nackenbügelmikrofon HS-200sk AK

Mikrofonkapsel	Back-Elektret Kondensator
Richtcharakteristik	Kugel
Kabellänge	1,2 m
Gewicht	16 g mit Kabel
Anschluss	3-pol Mini XLR mit Verriegelung
Farbe	hautfarbig (unauffällig)
Empfindlichkeit	-42 dB ±3 dB
Impedanz	1 kΩ ±30%
Übertragungsbereich	20 Hz - 20 kHz
Speisespannung	1,5 bis 10 V D.C.
SPL	max. 130 dB

* Die Technischen Daten sind Richtwerte und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar.

9 Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

This certifies that the following designated product

Wireless Microphone Transmitter UPL-83F/UH 816 and Receiver UDR 7 F

Complies with the essential protection requirements of R&TTE Directive 1999/5/EC and of the Council Directive 89/336/EEC on the approximation of the laws of the Member States relating to **electromagnetic compatibility**.

This declaration applies to all specimens manufactured in accordance with the attached manufacturing drawings which form part of this declaration.
Assessment of compliance of the product with the requirements relating to electromagnetic compatibility was based on the following Standards:

Radio: EN3 00 422 -2 v. 1.1.1 (08/2000)
Safety: EN60 065: 2002
EMC: EN301 489-09 VI.3.1

This declaration is the responsibility of the importer

BMS Audio, Inh. Thomas Bayerlein
Maulacherstrasse 25, D-74564 Crailsheim, Germany

and was made by Mr. Thomas Bayerlein (first name, last name)
Owner (Position in manufacturer's Company).



08.08.2005 Crailsheim

Date

Place

Legally Valid Signature

10 Funkmikrofon Zubehör

<p>Super-Schnell-Tisch Ladegerät PL 06</p> 	<p>Microcontroller Super-Schnell-Tisch-Ladegerät für bis zu 6 NiCd-/NiMH-Akkus</p> <p>Microcontrollergesteuertes Tischladegerät für 1-6 Micro AAA oder 1-6 Mignon AA; beste Ladeergebnisse unabhängig von Kapazität, Ladezustand und Zellentyp; Automatische Umschaltung auf Impuls-Erhaltungsladung verhindert die Entladung der Akkus nach Ladeende; Automatischer Ladebeginn bei Akkukontakt; Zustandsanzeige durch Leuchtanzeigen; Kapazitätsbereich der ladbaren Akkus liegt zwischen 180 mAh und 2600 mAh.</p> <ul style="list-style-type: none"> • microcontrollerüberwachte Ladesteuerung mit automatischer Abschaltung • Refresh-Funktion • Überladeschutz • Akku-Defekt-Erkennung • Einzelschachtüberwachung • Ladeanzeige pro Ladeschacht • Impulserhaltungsladung <p>Vier High-End Akkus 1,2 V 2400 mAh sind im Lieferumfang enthalten. Durch die Impulserhaltungsladung können die Akkus im Ladegerät gelagert werden und sind daher immer betriebsbereit.</p>
<p>Umhängevorrichtung SZU 1032</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Kunststoffvorrichtung • Zum Umhängen des Funkmikrofons.
<p>Stativ-Tragetasche MB 3</p> 	<p>Tragetasche für 2 Stative (2 Fächer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stative durch Innenteilung getrennt und gegen Verkratzen geschützt • Transportgurt • Robustes, strapazierfähiges Material • Zugband-Verschluss • Wetterfest • Farbe: schwarz
<p>Mikrofonklammer MH 31</p> 	<p>Falls Sie das Handmikrofon auf einem Mikrofonstativ befestigen möchten.</p>
<p>Mikrofonstativ MST 210/8</p> 	<p>Professioneller Mikrofonständer mit Galgen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium Sockel und Schwenkgelenk garantieren beste Stabilität. • Füße umklappbar • Farbe: schwarz matt • Material: Stahl und Aluminium (pulverbeschichtet) • Gewicht: ca. 2,95 kg • Abmessung: H: 950 - 1550 mm • Abmessung Schwenkarm: 530 - 880 mm